

Mülheim/Ruhr, 09.11.2021  
Sachbearbeiter: Schuhmacher  
Unser Zeichen:

LV-Nr.: E0208-01-05

## **Ausschreibung**

Unterhaltungspflege StrbglGrün BV2 2022-2026

Vorbedingungen !

Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht bis zum 31.10. dJ. vor Ablauf durch den AG gekündigt wird. Der Vertrag kann max. 4 mal verlängert werden.

Bei Reduzierung der Haushaltsmittel muss damit gerechnet werden, dass bei einer Verlängerung zum jeweiligen Folgejahr eine Verminderung des Pflegeauftrages erfolgt. Der AG wird eine solche Verminderung dem AN bis spätestens zum 31.10. dJ. für das Folgejahr mitteilen. Dem AN bleiben auch bei einer Reduzierung jedoch jeweils mindestens 80 % des ursprünglichen Auftragsvolumens aus dem Jahr 2022 erhalten. Wir machen darauf aufmerksam, dass aus der Verminderung keinerlei Regressansprüche gegenüber der AG geltend gemacht werden können.

Die Ausschreibung erfolgt in Losen über den Zeitraum von 5 Jahren, die eventuell anfallenden Lohn- und Materialspreissteigerungen sind in den EP des jeweiligen Jahres zu berücksichtigen und werden nicht besonders vergütet.

Die Übertragung von Leistungen an andere Unternehmer (Nachunternehmer oder Nebenunternehmer) ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Es findet eine losweise Vergabe statt.

Vorbemerkungen zur Unterhaltungs- und  
Entwicklungspflege:  
(DIN 18916, 18917, 18918, 18919)

Die Anlagen sind in einem jederzeit  
optimalen Pflegezustand zu halten. Durch  
die Pflegearbeiten ist ein funktionsfähiger  
Zustand zu erzielen bzw. zu erhalten (DIN  
18919).

Ferner sind zwingend die Vorschriften der  
RSA Teil A für die verkehrsrechtliche  
Sicherung von Arbeitsstellen an und auf  
Straßen zu beachten.

Im Rahmen der Unterhaltungs- und  
Entwicklungspflege von Gehölzflächen ist  
besonders der Punkt p. der Vorbemerkungen  
zu beachten. Diese Arbeiten werden nicht  
gesondert vergütet, sondern sind mit in den  
dafür vorgesehenen Leistungspositionen  
einzukalkulieren.

Bei der Bearbeitung ist unabdingbar, die  
absolute Schonung der Pflanzen und deren  
Wurzelwerk zu beachten.

Vertragsinhalt ist nicht die Pflegeleistung  
sondern der in jeder Position beschriebene  
Pflegezustand. Dies bedeutet:

a. Der zu kalkulierende Einheitspreis ist  
mit 2 Stellen hinter dem Komma anzugeben  
und beinhaltet die Pflege während des  
Pflegezeitraumes laut Punkt f.

b. Die Angaben im Leistungsverzeichnis  
zur Anzahl der Pflegegänge sind so im  
Einheitspreis zu berechnen, dass bei Mehr-  
oder Minderleistungen der angebotene  
Einheitspreis durch die jeweils angegebenen  
Pflegegänge dividiert den Einheitspreis für  
einen Pflegegang ergibt. Dieser Preis dient  
dann als Berechnungsgrundlage für die zu  
vergütende Leistung.

c. Die in den einzelnen Positionen  
angegebene Anzahl der Pflegegänge ist nicht  
bindend. Änderungen sind nur auf  
Anweisung des AG möglich.

d. Der Zeitpunkt der Durchführung  
eines jeden Pflegeganges wird vom  
Auftragnehmer in Abstimmung mit der  
Bauleitung des Auftraggebers unter

Berücksichtigung der Witterungsverhältnisse und des Zustandes der zu pflegenden Flächen festgelegt. Der AN hat jeden Pflegegang vor Beginn und nach Beendigung der Bauleitung schriftlich anzuzeigen. Die zuständige Bauleitung muss ihre Zustimmung zur Durchführung jedes Pflegeganges geben.

e. Die Pflegeflächen werden, da sie vorher in der Unterhaltungspflege standen, in einem einwandfreien Pflegezustand an den AN übergeben.

f. Mit der Auftragserteilung übernimmt der Auftragnehmer die Pflege der ihm zugeteilten Flächen für die Zeit vom 1.1. bis zum 31.12. des beauftragten Jahres gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnis.

g. Der Einsatz von Herbiziden ist grundsätzlich verboten.

Festgestellte Gefahrenquellen und Mängel im Bereich der Pflegeflächen sind uns umgehend mitzuteilen und in dringenden Fällen vor Rückfrage zu sichern. In diesem Zusammenhang wird mit dem Auftrag ein Buch für die visuelle Kontrolle übergeben. In selbigen sind festgestellte Gefahren oder Mängel zu vermerken. Bei jedem Pflegegang ist das Datum desselbigen im Buch für die entsprechende Anlage festzuhalten und ggf. Mängel zu vermerken, bzw. einzutragen, bzw. dass keine Gefahren visuell am Tag der Pflege vorlagen. Das Buch ist dem zuständigen Bauleiter wöchentlich im Rahmen der routinemäßigen Vorlage der Tagesberichte und Pflegerapporte mit vorzulegen. Eine gesonderte Vergütung dieser Leistung erfolgt nicht und ist in den Einheitspreisen der Leistungspositionen mit einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, im Rahmen der Pflege auf Anforderung Nachpflanzungs- und sonstige Reparaturarbeiten im Bereich der Lose zu übernehmen und diese bei bauseitiger Bereitstellung der Materialien frühzeitig und gewissenhaft durchzuführen. Diese Arbeiten werden gesondert zum Nachweis vergütet.

h. Ist ein guter Pflegezustand nicht mehr gegeben, kann die Bauleitung einen Pflegegang anweisen. Die Anweisung wird

mündlich bzw. per e-mail erteilt und binnen drei Arbeitstagen per e-mail schriftlich seitens des AG bestätigt. Der AN ist verpflichtet, sich in angemessenen Zeitabständen über den Pflegezustand im Bereich seines Pflegeloses zu informieren. Der AN ist verpflichtet, seine betriebliche Organisation auf die besonderen Erfordernisse der öffentlichen Anlage einzurichten. Nach Aufforderung durch die Bauleitung hat die Arbeitsaufnahme unter Berücksichtigung der besonderen Werbewirksamkeit der Grünanlagen spätestens am ersten Tag nach der mündlichen bzw. fernmündlichen Anweisung zu erfolgen (einmalige Inverzugsetzungsfrist: 3 Arbeitstage) Bei Nichteinhaltung des Termins kann der Auftraggeber den Pflegegang zu Lasten des Auftragnehmers anderweitig durchführen lassen oder dem Auftragnehmer den Gesamtauftrag des Pflegeloses entziehen. Die Pflegearbeiten sind grundsätzlich an den Wochentagen Montag bis Freitag durchzuführen. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung der Bauleitung, die auch die Zufahrtsstellen zuweist. Behinderungen und Belästigungen der Parkanlagen-Besucher sind auszuschließen.

i. Im März/ April des jeweiligen Pflegejahres hat ein intensiver Pflegearbeitsgang zu erfolgen, ggf. auch früher in Abhängigkeit von der Witterung und sofern es in Einzelpositionen nicht anders beschrieben ist.

j. Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß der Flächen durch den Auftraggeber und Auftragnehmer. Sofern die Flächen dem Auftraggeber aus vorhergehenden Aufmaßen genau vorliegen, erfolgt dies nicht.

k. Abschlagszahlungen erfolgen auf Antrag des Auftragnehmers gemäß VOL.

l. Die Schlußrechnung für erbrachte Leistungen des laufenden Pflegejahres, einschließlich Mehrwertsteuer, ist einzureichen bis zum 05.01. des Folgejahres.

Stundenlohnarbeiten sind nur auf schriftliche Anweisung der Bauleitung durchzuführen und sofort nachzuweisen und abzurechnen.

- m. Es ist unbedingt seitens des Auftragnehmers ein Bautagebuch/ Tagesbericht zu führen. Tägliche Eintragungen sind vorzunehmen und jederzeit auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Die Vorlage zur Abzeichnung durch die Bauleitung erfolgt mindestens einmal wöchentlich.
- n. Stundenlohnarbeiten werden nur auf schriftliche Anweisung durch den AG ausgeführt! Die Nichtausführung von Stundenlohnarbeiten führt nicht zu Ansprüchen des AN gegenüber dem AG.
- o. Die Vordersätze der Positionen sind nicht bindend. Es erfolgt generell eine Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur auf Flächen, die auf Anweisung des AG gepflegt worden sind.
- p. Folgende Arbeiten sind in die Pflanzflächenpflege einzukalkulieren:  
Bei Bäumen, Gehölzen und Gehölzflächen: Wildtriebe, Stammausschläge und austreibende Unterlagen sind fachgerecht zu entfernen bzw. zurückzuschneiden. Restlaub ist beim Grundpflegegang aus den Pflanzbeeten zu entfernen.
- q. Grundsätzlich ist aller anfallende Unrat und Wildkraut zur Verwendung des AN abzufahren. Dies gilt auch für Rasen- und Wiesenschnitt, der gemäß DIN sofort mit dem Schnitt von den Flächen zu entfernen ist. Vor dem Rasen- bzw.- Wiesenschnitt ist ggf. auf der Fläche befindlicher Müll, sowie Astbruch und Totholz abzusammeln und zu entsorgen!  
Einbau von Häckselmaterial in Gehölzflächen ist nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung möglich.
- r. Abrechnung für Mehr- und Minderleistungen:  
Für erforderliche Mehr- und Minderleistungen bei den verschiedenen Pflegegängen wird bei Veränderungen der ausgeschriebenen Pflegegänge der Einheitspreise durch die Anzahl der ausgeschriebenen Pflegegänge dividiert: Das Ergebnis dieser Division gilt als Preis für einen Pflegegang und dient als Berechnungsgrundlage für die abzurechnenden Leistungen.

Leistungen:

Einheitspreis \_ = EP je  
Pflegegang  
Zahl der Pflügegänge

Bei der Durchführung der Pflegearbeiten zählt ferner die Verkehrslenkung, inklusive der Einholung erforderlicher Genehmigungen, Baustellensicherung und notwendige Vorkehrungen zur Abwendung von Schäden an Personen und Sachen, inklusive Verschmutzung von Fahrzeugen, Fußwegen etc., zu den Pflichten des Auftragnehmers. Etwaige Schäden gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Verkehrseinrichtungen, Laternen, Masten, Parkautomaten etc. sind freizustellen.

Diese Leistungen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreisen mit einzukalkulieren.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
01	Unterhaltungspflege 2022			
01.01	Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
01.01.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		5.541,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p>			

Übertrag .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 5.430,00 m <sup>2</sup>	16.290,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0003	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 111,00 m <sup>2</sup>	333,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>	4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0006	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 8.128,00 m <sup>2</sup>			
		81.280,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0007	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.			
	4 Gänge á 74,00 m <sup>2</sup>			
		296,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0008	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Schnitte á 563,20 m<sup>2</sup></p>	1.126,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0009	<p>Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.</p> <p>5 Pflegegänge á 160,00 lfdm.</p>	800,00 lfdm	.....	.....
01.01.0010	<p>Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 8.128,00 m<sup>2</sup></p>	16.256,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.01.0011	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
01.01.0012	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		804,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0013	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 642,00 m<sup>2</sup></p>			
		1.926,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.01.0014	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 162 m<sup>2</sup></p>	486,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0015	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0016	<p>Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.</p> <p>10 Pflegegänge á 588,00 m<sup>2</sup></p>	5.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0017	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 736 m<sup>2</sup> = 588,00 m<sup>2</sup></p>	1.176,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
01.01.0018	<p>Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.</p>	1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0019	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
01.01.0020	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
01.01.0021	<p>Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0022	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0023	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
01.01.0024	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasensaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.01.0025	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.01.0026	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
01.01.0027	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	01.01 Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
01.02	Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
01.02.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu,			



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>	16.015,80 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 14.819,80 m<sup>2</sup></p>	44.459,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1.196,00 m<sup>2</sup></p>	3.588,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.02.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Gänge á 1.000 m<sup>2</sup> = 2.000,00 m<sup>2</sup></p>	2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0005	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Gänge á 700,00 m<sup>2</sup> = 1.400,00 m<sup>2</sup></p>	1.400,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0006	<p>Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p>	7.331,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.02.0007	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.	10 Pflegegänge á 25.135,30 m <sup>2</sup>		
		251.353,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0008	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.	4 Gänge á 185,00 m <sup>2</sup>		
		740,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0009	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte á 1132,50 m <sup>2</sup>			
		2.265,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0010	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	5 Pflegegänge á 198,50 lfdm.			
		992,50 lfdm	.....	.....
01.02.0011	Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 32.466,30 m <sup>2</sup>			
		64.932,60 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0012	Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.			
	5 Gänge á 100,00 = 500,00 m <sup>2</sup>			
		500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
01.02.0013	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.054,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0014	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
--------------	-----------------------	-------	-------------------	------------------

Übertrag .....

nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.  
 Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz  
 Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge á 1.054,00 m<sup>2</sup>

3.162,00 m<sup>2</sup> ..... .....

Übertrag .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.02.0015	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0016	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	57,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0017	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.  10 Pflegegänge á 188 m <sup>2</sup>	1.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0018	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 245 m <sup>2</sup> = 490,00 m <sup>2</sup>			
		490,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
01.02.0019	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0020	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
01.02.0021	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
01.02.0022	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.02.0023	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0024	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
01.02.0025	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .			
		10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.02.0026	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.02.0027	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge </= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
01.02.0028	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	01.02 Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
01.03	Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
01.03.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.221,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1138,00 m<sup>2</sup></p>	3.414,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 83 m<sup>2</sup></p>	249,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.</p>		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>			
		4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefriehaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0006	Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 2101,000 m <sup>2</sup>			
		21.010,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0007	Landschaftsrassenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 2.101,00 m <sup>2</sup>			
		4.202,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.03.0008	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
01.03.0009	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		325,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0010	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 325,50 m<sup>2</sup></p>			
		976,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.03.0011	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
		10 Pflegegänge á 128,50 m <sup>2</sup>		
		1.285,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0012	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Gänge á 736 m <sup>2</sup> = 128,50 m <sup>2</sup>		
		257,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>	
01.03.0013	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0014	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.03.0015	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
01.03.0016	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0017	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0018	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorzubereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzende Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
01.03.0019	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
01.03.0020	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
01.03.0021	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
01.03.0022	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.	100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	01.03 Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			..... -----
Summe	01 Unterhaltungspflege 2022			.....
02	Unterhaltungspflege 2023			
02.01	Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
02.01.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		5.541,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 5.430,00 m <sup>2</sup>	16.290,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0003	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 111,00 m <sup>2</sup>	333,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>	4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0006	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 8.128,00 m <sup>2</sup>			
		81.280,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0007	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.			
	4 Gänge á 74,00 m <sup>2</sup>			
		296,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0008	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Schnitte á 563,20 m<sup>2</sup></p>	1.126,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0009	<p>Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.</p> <p>5 Pflegegänge á 160,00 lfdm.</p>	800,00 lfdm	.....	.....
02.01.0010	<p>Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 8.128,00 m<sup>2</sup></p>	16.256,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.01.0011	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
02.01.0012	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		804,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0013	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 642,00 m<sup>2</sup></p>			
		1.926,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.01.0014	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 162 m<sup>2</sup></p>	486,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0015	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0016	<p>Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.</p> <p>10 Pflegegänge á 588,00 m<sup>2</sup></p>	5.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0017	Landschaftsrassenflächen nach Beendigung		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.  2 Gänge á 736 m <sup>2</sup> = 588,00 m <sup>2</sup>	1.176,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
02.01.0018	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.	1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0019	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
02.01.0020	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
02.01.0021	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0022	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0023	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
02.01.0024	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasensaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.01.0025	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
02.01.0026	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
02.01.0027	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	02.01 Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
02.02	Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
02.02.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>	16.015,80 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 14.819,80 m<sup>2</sup></p>	44.459,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1.196,00 m<sup>2</sup></p>	3.588,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.02.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Gänge á 1.000 m<sup>2</sup> = 2.000,00 m<sup>2</sup></p>	2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0005	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Gänge á 700,00 m<sup>2</sup> = 1.400,00 m<sup>2</sup></p>	1.400,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0006	<p>Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p>	7.331,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.02.0007	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.	10 Pflegegänge á 25.135,30 m <sup>2</sup>		
		251.353,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0008	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.	4 Gänge á 185,00 m <sup>2</sup>		
		740,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0009	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte á 1132,50 m <sup>2</sup>			
		2.265,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0010	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	5 Pflegegänge á 198,50 lfdm.			
		992,50 lfdm	.....	.....
02.02.0011	Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 32.466,30 m <sup>2</sup>			
		64.932,60 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0012	Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.			
	5 Gänge á 100,00 = 500,00 m <sup>2</sup>			
		500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
02.02.0013	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.054,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0014	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
--------------	-----------------------	-------	-------------------	------------------

Übertrag .....

nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.  
 Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz  
 Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge á 1.054,00 m<sup>2</sup>

3.162,00 m<sup>2</sup> ..... .....

Übertrag .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.02.0015	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0016	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	57,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0017	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.  10 Pflegegänge á 188 m <sup>2</sup>	1.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0018	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 245 m <sup>2</sup> = 490,00 m <sup>2</sup>			
		490,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
02.02.0019	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0020	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
02.02.0021	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
02.02.0022	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.02.0023	Rasensaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0024	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
02.02.0025	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasensaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .			
		10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.02.0026	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
02.02.0027	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
02.02.0028	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	02.02 Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
02.03	Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
02.03.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.221,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1138,00 m<sup>2</sup></p>	3.414,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 83 m<sup>2</sup></p>	249,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.</p>		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>			
		4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefriehaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0006	Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 2101,000 m <sup>2</sup>			
		21.010,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0007	Landschaftsrassenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 2.101,00 m <sup>2</sup>			
		4.202,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.03.0008	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
02.03.0009	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		325,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0010	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 325,50 m<sup>2</sup></p>			
		976,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.03.0011	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
		10 Pflegegänge á 128,50 m <sup>2</sup>		
		1.285,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0012	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Gänge á 736 m <sup>2</sup> = 128,50 m <sup>2</sup>		
		257,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>	
02.03.0013	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0014	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.03.0015	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
02.03.0016	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0017	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0018	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorzubereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzende Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
02.03.0019	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern,			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
02.03.0020	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
02.03.0021	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
02.03.0022	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkräutung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.	100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	02.03 Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			..... -----
Summe	02 Unterhaltungspflege 2023			.....
03	Unterhaltungspflege 2024			
03.01	Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
03.01.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		5.541,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 5.430,00 m <sup>2</sup>	16.290,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0003	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 111,00 m <sup>2</sup>	333,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>	4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0006	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 8.128,00 m <sup>2</sup>			
		81.280,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0007	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.			
	4 Gänge á 74,00 m <sup>2</sup>			
		296,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0008	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Schnitte á 563,20 m<sup>2</sup></p>	1.126,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0009	<p>Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.</p> <p>5 Pflegegänge á 160,00 lfdm.</p>			
		800,00 lfdm	.....	.....
03.01.0010	<p>Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 8.128,00 m<sup>2</sup></p>			
		16.256,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.01.0011	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
03.01.0012	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		804,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0013	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 642,00 m<sup>2</sup></p>			
		1.926,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.01.0014	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 162 m<sup>2</sup></p>	486,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0015	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0016	<p>Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.</p> <p>10 Pflegegänge á 588,00 m<sup>2</sup></p>	5.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0017	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 736 m<sup>2</sup> = 588,00 m<sup>2</sup></p>	1.176,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
03.01.0018	<p>Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.</p>	1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0019	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
03.01.0020	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
03.01.0021	<p>Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0022	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0023	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
03.01.0024	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasensaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.01.0025	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
03.01.0026	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
03.01.0027	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	03.01 Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
03.02	Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
03.02.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>	16.015,80 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 14.819,80 m<sup>2</sup></p>	44.459,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1.196,00 m<sup>2</sup></p>	3.588,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.02.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 1.000 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>	2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 700,00 m <sup>2</sup> = 1.400,00 m <sup>2</sup>	1.400,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0006	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	7.331,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.02.0007	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.	10 Pflegegänge á 25.135,30 m <sup>2</sup>		
		251.353,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0008	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.	4 Gänge á 185,00 m <sup>2</sup>		
		740,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0009	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm,			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte á 1132,50 m <sup>2</sup>			
		2.265,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0010	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	5 Pflegegänge á 198,50 lfdm.			
		992,50 lfdm	.....	.....
03.02.0011	Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 32.466,30 m <sup>2</sup>			
		64.932,60 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0012	Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.			
	5 Gänge á 100,00 = 500,00 m <sup>2</sup>			
		500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
03.02.0013	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.054,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0014	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
--------------	-----------------------	-------	-------------------	------------------

Übertrag .....

nicht bedeckten Flächen gelockert halten,  
sowie  
Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw.  
Wiederherstellung der  
Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in  
Kastenform, Höhe 0,60 m.  
Die Pflanzflächen unter Schonung des  
Wurzelwerkes und  
der oberirdischen Teile lockern.  
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen  
Unrat säubern, Wurzelwildkräuter  
ausgraben, beschädigte und  
abgestorbene Pflanzenteile, sowie  
abgeblühte  
Blütenstände entfernen.  
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend  
dafür gesorgt  
werden, daß die Sichtverhältnisse an  
öffentlichen  
Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern,  
Eingängen und  
Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden,  
die  
Verkehrsschilder sind freizuhalten.  
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe  
zurückschneiden,  
um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.  
Trockene Äste und Zweige sind aus den  
Gehölzen  
fachgerecht zu entfernen, sowie deren  
Selbstver-  
samungen.  
Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und  
Wildkraut laden und gemäß den  
Vorbedingungen entsorgen.  
Bearbeitungsart: jäten, ohne  
Maschineneinsatz  
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge á 1.054,00 m<sup>2</sup>

3.162,00 m<sup>2</sup> ..... .....

Übertrag .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.02.0015	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0016	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	57,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0017	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.  10 Pflegegänge á 188 m <sup>2</sup>	1.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0018	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 245 m<sup>2</sup> = 490,00 m<sup>2</sup></p>	490,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
03.02.0019	<p>Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.</p>	1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0020	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
03.02.0021	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
03.02.0022	<p>Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.</p>	100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.02.0023	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0024	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzende Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
03.02.0025	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .			
		10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.02.0026	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
03.02.0027	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
03.02.0028	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	03.02 Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
03.03	Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
03.03.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.221,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und</p>			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1138,00 m<sup>2</sup></p>	3.414,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 83 m<sup>2</sup></p>	249,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.</p>		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>			
		4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefrehaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0006	Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 2101,000 m <sup>2</sup>			
		21.010,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0007	Landschaftsrassenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 2.101,00 m <sup>2</sup>			
		4.202,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.03.0008	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
03.03.0009	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		325,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0010	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 325,50 m<sup>2</sup></p>			
		976,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.03.0011	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.	10 Pflegegänge á 128,50 m <sup>2</sup>		
		1.285,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0012	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.	2 Gänge á 736 m <sup>2</sup> = 128,50 m <sup>2</sup>		
		257,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
03.03.0013	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0014	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h		
			.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.03.0015	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
03.03.0016	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0017	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0018	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorzubereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzende Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
03.03.0019	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
03.03.0020	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
03.03.0021	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
03.03.0022	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.	100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	03.03 Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			..... .....
Summe	03 Unterhaltungspflege 2024			.....
04	Unterhaltungspflege 2025			
04.01	Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
04.01.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen			



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		5.541,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 5.430,00 m <sup>2</sup>	16.290,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0003	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 111,00 m <sup>2</sup>	333,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>	4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0006	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 8.128,00 m <sup>2</sup>			
		81.280,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0007	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.			
	4 Gänge á 74,00 m <sup>2</sup>			
		296,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0008	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Schnitte á 563,20 m<sup>2</sup></p>	1.126,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0009	<p>Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.</p> <p>5 Pflegegänge á 160,00 lfdm.</p>	800,00 lfdm	.....	.....
04.01.0010	<p>Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 8.128,00 m<sup>2</sup></p>	16.256,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.01.0011	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
04.01.0012	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		804,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0013	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 642,00 m<sup>2</sup></p>			
		1.926,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.01.0014	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 162 m<sup>2</sup></p>	486,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0015	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0016	<p>Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.</p> <p>10 Pflegegänge á 588,00 m<sup>2</sup></p>	5.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0017	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 736 m<sup>2</sup> = 588,00 m<sup>2</sup></p>	1.176,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
04.01.0018	<p>Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.</p>	1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0019	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
04.01.0020	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
04.01.0021	<p>Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu</p>			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0022	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0023	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
04.01.0024	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasensaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.01.0025	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
04.01.0026	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
04.01.0027	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	04.01 Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
04.02	Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
04.02.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		16.015,80 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 14.819,80 m<sup>2</sup></p>	44.459,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1.196,00 m<sup>2</sup></p>	3.588,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.02.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Gänge á 1.000 m<sup>2</sup> = 2.000,00 m<sup>2</sup></p>	2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0005	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Gänge á 700,00 m<sup>2</sup> = 1.400,00 m<sup>2</sup></p>	1.400,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0006	<p>Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p>	7.331,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.02.0007	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.	10 Pflegegänge á 25.135,30 m <sup>2</sup>		
		251.353,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0008	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.	4 Gänge á 185,00 m <sup>2</sup>		
		740,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0009	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte á 1132,50 m <sup>2</sup>			
		2.265,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0010	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	5 Pflegegänge á 198,50 lfdm.			
		992,50 lfdm	.....	.....
04.02.0011	Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 32.466,30 m <sup>2</sup>			
		64.932,60 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0012	Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.			
	5 Gänge á 100,00 = 500,00 m <sup>2</sup>			
		500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
04.02.0013	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.054,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0014	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
--------------	-----------------------	-------	-------------------	------------------

	Übertrag	.....
--	----------	-------

nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz  
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge á 1.054,00 m<sup>2</sup>

	3.162,00 m <sup>2</sup>	.....
--	-------------------------	-------

	Übertrag	.....
--	----------	-------

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.02.0015	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0016	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	57,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0017	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.  10 Pflegegänge á 188 m <sup>2</sup>	1.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0018	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 245 m <sup>2</sup> = 490,00 m <sup>2</sup>			
		490,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
04.02.0019	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0020	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
04.02.0021	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
04.02.0022	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.02.0023	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0024	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
04.02.0025	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .			
		10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.02.0026	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
04.02.0027	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
04.02.0028	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	04.02 Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
04.03	Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
04.03.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>	1.221,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1138,00 m<sup>2</sup></p>	3.414,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 83 m<sup>2</sup></p>	249,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.</p>		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>			
		4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefriehaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0006	Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 2101,000 m <sup>2</sup>			
		21.010,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0007	Landschaftsrassenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 2.101,00 m <sup>2</sup>			
		4.202,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.03.0008	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
04.03.0009	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		325,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0010	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 325,50 m<sup>2</sup></p>			
		976,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.03.0011	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
		10 Pflegegänge á 128,50 m <sup>2</sup>		
		1.285,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0012	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Gänge á 736 m <sup>2</sup> = 128,50 m <sup>2</sup>		
		257,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>	
04.03.0013	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0014	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.03.0015	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
04.03.0016	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0017	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0018	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorzubereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzende Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
04.03.0019	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
04.03.0020	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
04.03.0021	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
04.03.0022	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.	100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	04.03 Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			..... -----
Summe	04 Unterhaltungspflege 2025			.....
05	Unterhaltungspflege 2026			
05.01	Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
05.01.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		5.541,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne</p>			

Übertrag .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 5.430,00 m <sup>2</sup>	16.290,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0003	Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.  3 Pflegegänge á 111,00 m <sup>2</sup>	333,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>	4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0006	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 8.128,00 m <sup>2</sup>			
		81.280,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0007	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.			
	4 Gänge á 74,00 m <sup>2</sup>			
		296,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0008	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p> <p>2 Schnitte á 563,20 m<sup>2</sup></p>	1.126,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0009	<p>Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.</p> <p>5 Pflegegänge á 160,00 lfdm.</p>	800,00 lfdm	.....	.....
05.01.0010	<p>Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 8.128,00 m<sup>2</sup></p>	16.256,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.01.0011	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
05.01.0012	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		804,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0013	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver-samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 642,00 m<sup>2</sup></p>	1.926,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.01.0014	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 162 m<sup>2</sup></p>	486,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0015	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.</p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0016	<p>Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.</p> <p>10 Pflegegänge á 588,00 m<sup>2</sup></p>	5.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0017	Landschaftsrassenflächen nach Beendigung		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.</p> <p>2 Gänge á 736 m<sup>2</sup> = 588,00 m<sup>2</sup></p>	1.176,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
05.01.0018	<p>Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.</p>	1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0019	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
05.01.0020	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.	5,00 h	.....	.....
05.01.0021	<p>Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0022	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0023	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
05.01.0024	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasensaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.01.0025	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
05.01.0026	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
05.01.0027	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	05.01 Gemarkung Styrum - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
05.02	Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
05.02.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu,			



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		16.015,80 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen.</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 14.819,80 m<sup>2</sup></p>	44.459,40 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1.196,00 m<sup>2</sup></p>	3.588,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.02.0004	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 1.000 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>	2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.  2 Gänge á 700,00 m <sup>2</sup> = 1.400,00 m <sup>2</sup>	1.400,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0006	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	7.331,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.02.0007	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.	10 Pflegegänge á 25.135,30 m <sup>2</sup>		
		251.353,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0008	Rosenflächen fachgerecht pflegen, ständig wildkrautfrei halten, die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände und Wildtriebe entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, wobei auch das verbliebende Laub zu entfernen ist.	4 Gänge á 185,00 m <sup>2</sup>		
		740,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0009	Hecken sauber geschnitten halten, Hecken aus verschiedenen Gehölzarten schneiden, die einzelnen Schnitte konisch bis auf vorjähriges Holz durchführen. Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Heckenhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhen v. 120 bis 250 cm,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Schnitte á 1132,50 m <sup>2</sup>			
		2.265,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0010	Heckenfußflächen, Breite gesamt 100 cm, dauernd wildkrautfrei und gelockert halten, Heckenfuß unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Wildkraut und allen sonstigen Unrat entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken oder krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm Im März/April ist ein Pflegegang durchzuführen, im Zuge dieser Arbeiten ist alles verbliebene Laub zu entfernen.			
	5 Pflegegänge á 198,50 lfdm.			
		992,50 lfdm	.....	.....
05.02.0011	Landschaftsrasenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 32.466,30 m <sup>2</sup>			
		64.932,60 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0012	Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.			
	5 Gänge á 100,00 = 500,00 m <sup>2</sup>			
		500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
05.02.0013	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen.</p> <p>Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen.</p> <p>Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.054,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0014	Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
--------------	-----------------------	-------	-------------------	------------------

Übertrag .....

nicht bedeckten Flächen gelockert halten,  
sowie  
Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw.  
Wiederherstellung der  
Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in  
Kastenform, Höhe 0,60 m.  
Die Pflanzflächen unter Schonung des  
Wurzelwerkes und  
der oberirdischen Teile lockern.  
Flächen von Wildkraut und allem sonstigen  
Unrat säubern, Wurzelwildkräuter  
ausgraben, beschädigte und  
abgestorbene Pflanzenteile, sowie  
abgeblühte  
Blütenstände entfernen.  
Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend  
dafür gesorgt  
werden, daß die Sichtverhältnisse an  
öffentlichen  
Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern,  
Eingängen und  
Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden,  
die  
Verkehrsschilder sind freizuhalten.  
Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe  
zurückschneiden,  
um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten.  
Trockene Äste und Zweige sind aus den  
Gehölzen  
fachgerecht zu entfernen, sowie deren  
Selbstver-  
samungen.  
Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und  
Wildkraut laden und gemäß den  
Vorbedingungen entsorgen.  
Bearbeitungsart: jäten, ohne  
Maschineneinsatz  
Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.

3 Pflegegänge á 1.054,00 m<sup>2</sup>

3.162,00 m<sup>2</sup> ..... .....

Übertrag .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.02.0015	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0016	Naturnahe Wiese auf trockenem Standort, Teilbereich auf nassem Standort, mähen, Wiesenhöhe bis ca. 120 cm gewachsen, auf 5 cm fachgerecht abmähen, Mähgut zum Abtrocknen und Ausreifen des Restsaatgutes liegen lassen, anschließend aufnehmen, (schnellstmöglich!), laden und zur Verwendung des AN abfahren, Neigung der Flächen 1:4 bis 1 : 1, Bearbeitungsart: nach Wahl des AN, Zeitpunkt: nach Angaben des AG.	57,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0017	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.  10 Pflegegänge á 188 m <sup>2</sup>	1.880,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0018	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf			
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 245 m <sup>2</sup> = 490,00 m <sup>2</sup>			
		490,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>			
05.02.0019	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0020	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
05.02.0021	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
05.02.0022	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.02.0023	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0024	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorbereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzen Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
05.02.0025	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern, fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .			
		10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.02.0026	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
05.02.0027	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <=/= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
05.02.0028	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkrautung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	05.02 Gemarkung Dümpten - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			.....
05.03	Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze <b><u>Straßenbegleitgrün</u></b>			
05.03.0001	Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
	<p>ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne Maschineneinsatz.</p>			
		1.221,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0002	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und</p>			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	<p>Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 1138,00 m<sup>2</sup></p>	3.414,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0003	<p>Gehölzfläche der Strukturpflanzung ohne Unterpflanzung ständig wildkrautfrei und gelockert halten, Gehölzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern, Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben. Beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, Selbstversamungen, sowie abgeblühte Blütenstände fachgerecht entfernen. Anfallendes Material, Unrat und Wildkraut laden und zur Verwendung des AN abfahren. Bearbeitungsart: hacken bzw. krailen Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p> <p>3 Pflegegänge á 83 m<sup>2</sup></p>	249,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0004	<p>Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefreihaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren.</p>		Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 100 cm bis 250 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 2.000 m <sup>2</sup> = 4.000,00 m <sup>2</sup>			
		4.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0005	Gehölzrand aus verschiedenen Gehölzen zur Wegefriehaltung sauber geschnitten halten, Schnittgut, sowie alle beschädigten und abgestorbenen Pflanzenteile entfernen, Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Habitus der Gehölzhöhe und -breite nach Angabe der Bauleitung, Höhe ca. 250 cm bis 450 cm, Abrechnung nach geschnittenen Flächen.			
	2 Gänge á 1.000,00 m <sup>2</sup> = 2.000,00 m <sup>2</sup>			
		2.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0006	Landschaftsrassen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
	10 Pflegegänge á 2101,000 m <sup>2</sup>			
		21.010,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0007	Landschaftsrassenflächen, Bankett- und Wiesenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
	2 Gänge á 2.101,00 m <sup>2</sup>			
		4.202,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.03.0008	<p>Gehölzuntersaaten in strauchartiger Gehölzpflanzung, Baumscheiben im Straßenraum, Wuchshöhe bis ca. 20 cm, bodeneben fachgerecht mit Freischneider unter Schonung der Gehölze ausmähen, Gehölze sind habitusgerecht zu schneiden, Sichtbeziehungen im Verkehrsraum sind zu gewährleisten, anfallendes Material aufnehmen, laden und zur Verwendung des AN abfahren. Zeitpunkt: nach Angaben des AG.</p> <p>5 Gänge á 100,00 = 500,00 m<sup>2</sup></p>	500,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b><u>Parkplätze</u></b>			
05.03.0009	<p>Grundpflegegang in Gehölzfläche mit oder ohne Unterpflanzung aus Bodendeckern ausführen, z. B. Efeu, Lonicera etc., Rosenflächen mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, starker Wildkrautbesatz, Flächen von Wildkräutern und sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen, fachgerecht nachschneiden. Bei Bedarf sind Bodendecker, die über die Beetbegrenzung hinausgewachsen sind, entlang der Beetbegrenzung zu Wege, Platz- und Rasenflächen nachzuschneiden. Die Bodendecker sind in Kastenform, Höhe 0,60 m, zu schneiden, um die Sichtbeziehungen im Straßenraum zu gewährleisten. Trockene Äste, Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstversamungen. Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Restlaub entfernen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: mechanisch, ohne</p>			.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	Maschineneinsatz.			
		325,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0010	<p>Gehölzflächen mit Unterpflanzung aus Bodendeckern, z. B. Efeu, Lonicera etc. mit einem Bedeckungsgrad von mehr als 90%, ständig wildkrautfrei und die nicht bedeckten Flächen gelockert halten, sowie Gehölzschnitt zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit vornehmen, Schnitt in Kastenform, Höhe 0,60 m. Die Pflanzflächen unter Schonung des Wurzelwerkes und der oberirdischen Teile lockern. Flächen von Wildkraut und allem sonstigen Unrat säubern, Wurzelwildkräuter ausgraben, beschädigte und abgestorbene Pflanzenteile, sowie abgeblühte Blütenstände entfernen. Durch die Gehölzschnitte muß fortlaufend dafür gesorgt werden, daß die Sichtverhältnisse an öffentlichen Verkehrsräumen, Bürgersteigen, Fenstern, Eingängen und Treppenanlagen nicht beeinträchtigt werden, die Verkehrsschilder sind freizuhalten. Bodendecker auf 0,60 m in der Höhe zurückschneiden, um v. g. Sichtverhältnisse zu erhalten. Trockene Äste und Zweige sind aus den Gehölzen fachgerecht zu entfernen, sowie deren Selbstver- samungen. Anfallendes Material, Unrat (z. B. Müll) und Wildkraut laden und gemäß den Vorbedingungen entsorgen. Bearbeitungsart: jäten, ohne Maschineneinsatz Bearbeitungstiefe: ca. 3 cm.</p>			
	3 Pflegegänge á 325,50 m <sup>2</sup>			
		976,50 m <sup>2</sup>	.....	.....
			Übertrag	.....



Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.03.0011	Landschaftsrasen mähen, Wuchshöhe/Schnitthöhe 15 cm/7 cm, Schnittfolge nach Wuchshöhe Schnittgut ist unmittelbar nach dem Schnitt fachgerecht zu entsorgen, Einbauten, Bäume, Papierkörbe, Bänke etc. sind auszumähen. Abrechnung in der Abwicklung.			
		10 Pflegegänge á 128,50 m <sup>2</sup>		
		1.285,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0012	Landschaftsrasenflächen nach Beendigung des Laubfalles von Laub und Unrat säubern, anfallendes Material laden und zur Verwendung des AN abfahren. Ausführung in Teilflächen. Ein Anspruch auf Bezahlung besteht nur für die Flächen, die auf Anweisung des AG gesäubert worden sind.			
		2 Gänge á 736 m <sup>2</sup> = 128,50 m <sup>2</sup>		
		257,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
			<b><u>Positionen nur nach Anweisung durch die Bauleitung</u></b>	
05.03.0013	Gehölzfläche mit Sträuchern- und Baumbestand durchforsten. Dabei sind auf Anweisung der Bauleitung Sträucher und Heister unterschiedlicher Arten (Umfang unter 60 cm), Wildanflüge und Brombeeren, komplett zu entfernen, bzw. auf Stock zu setzen. Bruch- und Totholz sind zu entfernen. Anfallendes Material ist gemäß den Vorbedingungen und Hinweisposition zu entsorgen. Zeitraum: 01.10. - 28./ 29.02.			
		1.000,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0014	Landschaftsgärtner, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.03.0015	Arbeiter, Stundenlohnarbeiten, nur auf Anweisung der Bauleitung.			
		5,00 h	.....	.....
05.03.0016	Planum für Rasenfläche herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 6 bis 9 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Horizontalprojektion.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0017	Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Gebrauchsrasen, Spielrasen RSM 2.3, nach Hesa-Rasenliste M241, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> , Die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind. Angebotene Sorten '.....'.			
		100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0018	Bodendecker, bauseits gestellt, sind am Schloßpark Stryum, Moritzstraße zu laden und zur Verwendungsstelle zu transportieren. Ergänzung fehlenden Mutterbodens. Pflanzen in das vorzubereitende Pflanzbett (DIN 18916) pflanzen, angießen. Das zu bepflanzende Pflanzbeet ist mit Unkraut, Rasen besetzt. Vor der Pflanzung ist Unkraut, Rasen fachgerecht zu entfernen, Pflanzbeet laut DIN 18916 vorbereiten.			
		50,00 St	.....	.....
05.03.0019	Fahrspuren in Rasenflächen auflockern,			
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
	fehlenden Mutterboden ergänzen. Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche, Steine, Fremdkörper, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen. Bodengruppe 2 bis 5 DIN 18915 Teil 1. Rasenansaat mit Regelsaatgutmischung Spielrasen RSM 2.3/Euroclass M 241 (Hesa), in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge 25 g/m <sup>2</sup> .	10,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
05.03.0020	Stoffe liefern und abladen, Oberboden, Bodengruppe 4 DIN 18915 Teil 1, mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz. Abrechnung nach Ladevolumen.			
		1,00 m <sup>3</sup>	.....	.....
05.03.0021	Baumscheiben, ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m, abdecken, Rindenmulch liefern, Körnung 0/40 mm, Menge <= 5 cm dick, Stoff gleichmäßig aufbringen, Ausführung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.			
		5,00 St	.....	.....
			Übertrag	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis (€)	Gesamtbetrag (€)
			Übertrag	.....
05.03.0022	Pflanzfläche nach dem Pflanzen (z. B. Baumscheiben ca. 1,50 x 1,50 m bis 2,00 m) schützen gegen Verkräutung, Austrocknen und Erosion durch Mulchen mit zu liefernden Rindenumus, Dicke der Mulchdecke ca. 5 cm, Abdeckung nur auf Anweisung der Bauleitung, Abrechnung nach bearbeiteten Einheiten.	100,00 m <sup>2</sup>	.....	.....
Summe	05.03 Gemarkung Winkhausen - Straßenbegleitgrün und Parkplätze			..... .....
Summe	05 Unterhaltungspflege 2026			.....

**Zusammenstellung**

01	Unterhaltungspflege 2022	€ .....
02	Unterhaltungspflege 2023	€ .....
03	Unterhaltungspflege 2024	€ .....
04	Unterhaltungspflege 2025	€ .....
05	Unterhaltungspflege 2026	€ .....
		_____
	Nettosumme	€ .....
	MwSt.	..... % € .....
		_____
	<b>Summe Ausschreibung</b>	<b>€ .....</b>
		=====